

# Medienmitteilung

25. Oktober 2018

## Neue Börse für Hypotheken – einfacher, schneller und günstiger zum Eigenheim

- Die fünf Schweizer Unternehmen Mobiliar, Swisscom, Vaudoise, Clientis Zürcher Regionalbank und EY haben das Joint Venture Credit Exchange AG lanciert.
- Credit Exchange will den Hypothekenmarkt in der Schweiz mit einer Innovation bereichern.
- Immobilienbesitzer erhalten dank der börsenähnlichen Auktionsplattform schneller und kostengünstiger massgeschneiderte Hypotheken.
- Credit Exchange eliminiert Ineffizienzen bei der Kreditvergabe und macht das Hypothekengeschäft für alle Beteiligten einfacher und rentabler.
- Die CEOs der vier Gründungsunternehmen und des strategischen Partners EY stellten am 25. Oktober 2018 im Rahmen des Digitaltags in Zürich erstmals die Credit Exchange der Öffentlichkeit vor.

CredEx, wie das Unternehmen verkürzt genannt wird, verknüpft das Angebot an Hypotheken in Echtzeit mit der individuellen Nachfrage der Hausbesitzer – ähnlich wie an der Börse. Möglich macht dies eine Plattform, die alle beteiligten Partner (Banken, Versicherungen, Pensionskassen) miteinander verbindet. Ineffizienzen bei der Kreditvergabe werden damit gezielt beseitigt.

### Auktionsplattform verknüpft Angebot und Nachfrage im Hypothekenmarkt

Der Traum vom Eigenheim wird einfacher und schneller realisierbar. Immobilienbesitzer müssen nicht mehr viele Kreditgeber kontaktieren. Die passende Hypothek finden sie dank Credit Exchange direkt bei ihren bevorzugten Finanzberatern. Gleichzeitig profitieren diese als Vertriebspartner, weil sie dank CredEx die Kundenbeziehung nachhaltig stärken können. Versicherungen wie Banken können mit CredEx Risiken besser diversifizieren: Sie können ihren Kunden auch langfristige Hypotheken anbieten, wenn sie diese aufgrund neuer Regulierungen (stable funding ratio) oder fehlendem Zugang zu langfristigen Finanzierungsquellen nicht selber zur Verfügung stellen wollen.

Nicht zuletzt gewinnen auch die Kreditgeber, die mit der Plattform Zugang zu einem weitverzweigten Netz an angeschlossenen Vertriebspartnern erhalten und so in kleine und bisher unerschlossene



Märkte vordringen können. Das macht die neue Plattform auch für Pensionskassen attraktiv, die damit überhaupt erst in das Geschäft mit Hypotheken einsteigen können.

### **Starkes Angebot bei Mittelfristhypotheken – nahe beim Endkunden**

CredEx ist speziell im Bereich der Mittelfristhypotheken stark aufgestellt. Das ist insbesondere vor dem Hintergrund des gegenwärtigen Zinsanstiegs für lange Festhypotheken ein Wettbewerbsvorteil. Die Auktionsplattform verschafft dem Immobilienbesitzer einen klaren Mehrwert. Dank Credit Exchange wird die Hypothek für den einzelnen Kreditnehmer günstiger.

Die CredEx ist ein reines Business-to-Business-Geschäft. Vertriebspartner können für ihre Kunden über die Plattform direkt und transparent Angebote evaluieren und prüfen. Die Credit Exchange ist komplementär aufgestellt, entlastet die angeschlossenen Partner administrativ und ermöglicht mehr Transparenz und Effizienz im gesamten Markt. Davon profitieren alle.

### **Namhafte Unternehmen als Gründungspartner**

Hinter Credit Exchange stehen bekannte Unternehmen: Clientis Zürcher Regionalbank, Mobiliar, Swisscom und Vaudoise bringen diese innovative Lösung gemeinsam auf den Markt, das Prüfungs- und Beratungsunternehmen EY (Ernst & Young) ist strategischer Partner. Die fünf Unternehmen, die Credit Exchange ins Leben gerufen haben, begleiten die weitere Entwicklung als aktive Mitglieder des Verwaltungsrats. «Langfristig soll dieses umfassende neue Ecosystem im Schweizer Hypothekarmarkt jedem Teilnehmer erlauben, sich auf seine Kernkompetenzen zu konzentrieren. Damit erhält der Endkunde nicht nur das günstigste Angebot, sondern auch ein ausgezeichnetes Gesamterlebnis», sagt Verwaltungsratspräsident Thomas Müller.

Hanspeter Ackermann leitet die unabhängige Firma. Der CEO der Credit Exchange verfügt über langjährige Erfahrungen in leitenden Positionen in verschiedenen Bereichen des Schweizer Bankwesens: «Mit der Credit Exchange wollen wir den Hypothekarmarkt innovieren. Die Verknüpfung von Endkunden, Vertrieb und Kreditgeber bringt für alle mehr Effizienz und Transparenz. Und sie eröffnet den Teilnehmern neue Märkte.»

### **Kontakt für Medien**

Medienstelle Credit Exchange

c/o Farner Consulting

044 266 67 67, [credex@farner.ch](mailto:credex@farner.ch)

## Was erwarten Sie von CredEx?

### **Marcel Stalder, CEO EY Schweiz**

*«Die CredEx zeigt, wie Marktplätze künftig funktionieren: überregional, plattformbasiert und in komplett neuen Ökosystemen organisiert. Dazu ist es wichtig, die richtigen Partner in der richtigen Zusammensetzung zu vereinen – motiviert durch einen gemeinsamen Kundenservice. Genau das ist mit CredEx gelungen.»*

### **Markus Hongler, CEO Mobiliar**

*«Die CredEx ist ein echtes Beispiel digitaler Transformation – da wollten wir von Anfang an dabei sein. Kunden kommen dank der neuen digitalen Plattform über ihren gewohnten Berater einfacher, schneller und günstiger zur Hypothek. Von der neuen Schweizer Hypotheken-Plattform profitieren am Schluss alle: der Kunde, der Vertrieb und der Kreditgeber.»*

### **Urs Schaeppi, CEO Swisscom**

*«Mit zunehmender Digitalisierung entstehen auch in der Finanzdienstleistungsbranche neue Geschäftsmodelle und Marktplätze. Ich bin überzeugt, dass insbesondere offene Plattformen ein grosses Potenzial haben. Als technische Partnerin leistet Swisscom einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Vernetzung dieses neuen Ökosystems.»*

### **Philippe Hebeisen, CEO Vaudoise Versicherungen**

*«CredEx wird für mehr Dynamik im Hypothekenmarkt sorgen – zum Vorteil aller Beteiligten. Dank CredEx können Kunden im grösseren Ausmass von attraktiven Hypothekarkrediten von Kreditanbietern profitieren, die derartige Kredite normalerweise nur ihren eigenen Kunden gewähren. Wir können also durchaus von einer Win-win-win-Situation sprechen.»*

### **Rolf Zaugg, CEO Clientis Zürcher Regionalbank**

*«Wir sind überzeugt, dass diese Art von Hypothekenvermittlung in Zukunft ein grosses Potenzial hat. Als Aktionärin der CredEx sind wir am Erfolg dieser Plattform beteiligt und können bei der Weiterentwicklung mitgestalten und mitentscheiden. Zudem bringen wir zusätzliche Expertise aus dem Bankensektor ein und stellen sicher, dass die Sicht der Banken in der CredEx repräsentiert wird.»*